



# **Sammlung Theaterzettel**

**Professor Bernhardi**

**Schnitzler, Arthur**

**1914-01-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzoglich Badisches Hof- und National-Theater Mannheim

[63]

## Neues Theater im Rosengarten

Mittwoch, den 21. Januar 1914  
5. Vorstellung im Abonnement

### Professor Bernhardi

Komödie in fünf Aufzügen von Arthur Schnitzler

Regie: Der Intendant

#### Personen:

Dr. Bernhardi, Professor für interne Medizin, Direktor des Elisabethinums . . . . .	Fritz Alberti
Dr. Ebenwald, Professor für Chirurgie, Vizedirektor . . . . .	Wilhelm Kolmar
Dr. Cyprian, Professor für Nervenkrankheiten . . . . .	Emil Hecht
Dr. Pfugfelder, Professor für Augenkrankheiten . . . . .	Karl Schreiner
Dr. Siltz, Professor für Frauenkrankheiten . . . . .	Max Steudemann
Dr. Tugendvetter, Professor für Hautkrankheiten . . . . .	Otto Schmöle
Dr. Löwenstein, Dozent für Kinderkrankheiten . . . . .	Robert Garrison
Dr. Schreimann, Dozent für Halskrankheiten . . . . .	Alexander Körkert
Dr. Adler, Dozent für pathologische Anatomie . . . . .	Walter Tauz
Dr. Oskar Bernhardi } Assistenten Bernhardis . . . . .	Marcel Brom
Dr. Kurt Pfugfelder } Assistenten Bernhardis . . . . .	Maximilian Herbst
Dr. Wenger, Assistent Tugendveters . . . . .	Georg Köhler
Hochschulpoitner, Kandidat der Medizin . . . . .	Hermann Kupfer
Ludmilla, Krankenschwester . . . . .	Margarete Köckerich
Professor Dr. Flint, Unterrichtsminister . . . . .	Hans Godek
Hofrat Dr. Winkler, im Unterrichtsministerium . . . . .	Harry Liedtke
Franz Reder, Pfarrer der Kirche zum heiligen Florian . . . . .	Max Grünberg
Dr. Goldenthal, Verteidiger . . . . .	Karl Neumann-Hodits
Dr. Feuermann, Bezirksarzt in Oberhollabrunn . . . . .	Meinhart Maur
Kulka, ein Journalist . . . . .	Bernhard Müller
Ein Diener bei Bernhardi . . . . .	Adolf Karlinger
Ein Diener im Elisabethinum . . . . .	Hermann Trembich
Ein Diener im Unterrichtsministerium . . . . .	Louis Reisenberger

Wien um 1900

Nach dem dritten Aufzuge größere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7½ Uhr

Ende gegen 11½ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

#### Eintritts-Preise

Esteade . . . . .	M. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe . . . M. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . . .	" 3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe " 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitze) . . . . .	" 2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80) " 3.50
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze) . . . . .	" 1.50	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung . . . . . " 2.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze) . . . . .	" 1.—	Empore 2. Reihe . . . . . " 2.—
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum) . . . . .	" 0.50	Empore 3. Reihe . . . . . " 1.—

Kartenverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).  
Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse am Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tage der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungskiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Nach jeder Theatervorstellung im neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelberger Straße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater: 25. Vorstellung im Abonnement D

21. Januar 1914

Hoffmanns Erzählungen

Anfang 7½ Uhr

#### Im Hoftheater:

Donnerstag, 22. Januar (S 28, mittlere Preise) Zum 1. Mal: Vater und Sohn

Anfang 7½ Uhr